

# Man kommt gut drauf

Die rituelle Erzeugung positiver Emotionen beim  
Lachyoga

Beteiligte: **Leonie Droste, Jannes Ihnen**

Sprache: **Deutsch**

Dauer: **10 Minuten**

Waren Emotionen vormals ein Forschungsfeld der Psychologie, setzen sich nun auch Vertreter der Kultur- und Sozialanthropologie damit auseinander. Sie auszuleben wird kulturell erlernt und schafft eine soziale Realität.

Das Konzept der Gegensätze von irrationalen Gefühlen und rationalem Verstand scheint überholt. Sie bedingen sich gegenseitig.

Um sich gut zu fühlen, ist das Wissen um den Grund dafür nicht unbedingt notwendig, doch es ist möglich, die eigene Gefühlswelt aktiv zu beeinflussen.

Dieser Film porträtiert Menschen, die sich regelmäßig treffen und sich so bewusst dafür entscheiden, bestimmte Emotionen auszuleben: In einer rituell anmutenden Versammlung machen sie Lachyoga.

